FDP Mainhausen

FDP MAINHAUSEN BESCHLIESST WAHLPROGRAMM FÜR DIE BEVORSTEHENDEN KOMMUNALWAHLEN

31.01.2021

Schwerpunkte auf Verkehrswende, Rathausmodernisierung und Wirtschaftsförderung

Mit Beginn der Briefwahlmöglichkeit ab dem 1. Februar 2021 hat die FDP Mainhausen ihr Programm zur Kommunalwahl veröffentlicht. Unter dem Motto „Mutig. Modern. Mainhausen.“ wollen die Freien Demokraten mit neuer Zuversicht aus der Corona-Krise kommen. „Mainhäuser waren schon immer mutig. Das hat das frühere Engagement gegen die Giftmülldeponie gezeigt“, so der FDP-Ortsvorstand um Felix Walter und Matthias Kemmerer. „Mainhausen hat alle Möglichkeiten, vor allem durch das neue Glasfasernetz. Wir wollen eine der fortschrittlichsten Kommunen im Kreis Offenbach werden und ein modernes Mainhausen schaffen.“

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-mainhausen.de/?p=403

Die Freien Demokraten legen ihre programmatischen Schwerpunkte auf die Verkehrswende,
die Rathausmodernisierung und die Förderung der Wirtschaft. „Wir denken in derVerkehrs und Klimapolitik ganzheitlich und technologieoffen – mit Bus, Bahn undBatterien. Beispielsweise möchten wir die Infrastruktur für E-Mobilität in Mainhausendeutlich ausbauen und hierfür in beiden Ortsteilen je eine neue Tankstelle mit mehreren elektrischen Ladesäulen errichten“, so der Ortsvorsitzende Walter, der bei der Wahl als Spitzenkandidat antritt. Durch das Neubaugebiet „Zellhausen-Süd“ werde die Anbindung des Bahnhofs Mainhausen-Zellhausen noch wichtiger. „Gemeinsam mit der FDP Seligenstadt wollen wir daher prüfen, inwiefern ein eigener S-Bahn Anschluss für Mainhausen möglich ist. In Mainflingen möchten wir die Mainradwege verbreitern und sie so für Radfahrer und Fußgänger sicherer machen“, betont Walter.

Matthias Kemmerer, der stellvertretende Ortsvorsitzende der FDP und der Jungen Liberalen,
kandidiert auf Listenplatz 2. Ihm sind die wirtschaftlichen Perspektiven der Gemeinde nach Corona besonders wichtig: „Nur mit stabilen Gewerbesteuereinnahmen bewahren wir in Zukunft einen handlungsfähigen Haushalt, um die Kindertagesstätten und ein modernes Rathaus zu finanzieren. Deshalb schlagen wir vor, die vollzeitnahe Stelle eines Wirtschaftsförderers einzurichten, um Firmen und Selbständige aktiv zu unterstützen. Die Stelle soll Fördermittel einwerben, bei Existenzgründungen helfen, Ideen für die Ortskerne entwickeln und allen Unternehmen jederzeit beratend zur Seite stehen.“

Paul Schröder, der langjährige Fraktionschef der Liberalen in der Gemeindevertretung, sieht
vor allem großes Potential bei der Modernisierung des Rathauses: „Unsere Vision ist das Rathaus als moderner Dienstleister – bürokratiefrei und bürgerfreundlich. Indem wir die öffentliche Verwaltung voll digitalisieren, verringern wir den Verwaltungsaufwand enorm. Das schont die Nerven des Gemeindepersonals – und die der Bürgerinnen und Bürger.“ Schröder bekräftigt zudem, dass die Freien Demokraten sich klar für einen Neubau des Rathauses an einem zentralen Ort aussprechen.

Auf Listenplatz 4 kandidiert die Schatzmeisterin des Ortsverbandes Marlene Heilmann. Ihr liegt die Seniorenpolitik am Herzen. „Senioren wollen Selbstbestimmung“, so Heilmann. „Der sichere Umgang mit digitalen Medien ist heute unverzichtbar, um immer in

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-mainhausen.de/?p=403

Verbindung bleiben zu können. Wir wollen allen Seniorinnen und Senioren Mut machen, Neues zu lernen – für ein selbstbestimmtes Leben und ein modernes Miteinander. Deshalb fordern wir, dass die Gemeinde das Informationsangebot zur Nutzung digitaler Medien verbessert.“

In der Schulpolitik will die Mainhäuser FDP künftig kritischer prüfen, wie der Kreis die Gelder
aus der Schul- und Kreisumlage verwendet. Weitere Themen sind eine faire und finanziell verantwortbare Vereinsförderung, ein bedarfsgerechtes Kinderbetreuungsangebot sowie das
kommunale Engagement für die Umwelt.

Die Freien Demokraten werden ihren Wahlkampf aufgrund der Corona-Pandemie ausschließlich digital führen. „Leider müssen wir auf den Straßenwahlkampf verzichten und können so nicht das direkte Gespräch suchen“, bedauert Felix Walter. Im Februar werde es aber für alle Haushalte Informationsflyer geben. „Dafür sind wir mit unserem Online-Auftritt jetzt voll kampagnenfähig. Wir wollen vorangehen und die Chancen der Digitalisierung nutzen“, so Walter.

Das Kurzwahlprogramm sowie die ausführliche Version ist unter dem folgendem Link zu finden:

Hier geht es zum Wahlprogramm der FDP Mainhausen

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-mainhausen.de/?p=403